

Von badenden Feen und schnarchenden Drachen

Breitenbacher Grundschüler entwickeln Hörspiele in der Erzähl-Werkstatt der Sparda-Bank

Schauenburg – Die 17 Drittklässler der Johanna-Friedrich-Krause-Schule in Breitenbach haben großen Spaß beim Erfinden von Geschichten und am Herstellen von Linoldrucken. Mit der Leiterin des Erzähl-Festivals der Sparda-Bank und Frankfurter Märchenerzählerin Gudrun Rathke und der Erzählerin Heike Mümker aus Fulda entwickeln sie zum Thema „Zelt, Haus, Hütte, Schloss – wo wir Zuhause sind“. „Die drei Träume und der Wunschrinnen“ heißt die erste Geschichte, die die Kinder abwechselnd frei er-

zählen und durch Gesten und Geräusche untermalen. In der Geschichte „Nachts in der Höhle“ hat ein bunter Drache versehentlich ein Schloss in Brand gesetzt: Da er so laut schnarcht, wird er in seiner Höhle von Insekten gestochen und spuckt später vor Schreck Feuer. Eine Fee, die sonst gern in Edelsteinen badet, hilft dem Drachen. Ein Steinriese und ein Roboter sorgen in der dritten Geschichte „Ein verrückter Spielplatz“ zunächst für Chaos, später beschützen sie die Kinder.

In der Erzähl-Werkstatt lernen die Grundschüler, wie

man Geräusche erzeugt, die wie das Rauschen des Meeres und das Knistern von Feuer klingen. Mit Juliane Spatz vom Radiosender hr2-Kultur entwickeln sie aus den Geschichten Hörspiele, da es diesmal coronabedingt keinen öffentlichen Auftritt geben kann.

Die Viertklässler fertigen mit der Kasseler Künstlerin Heike Reich Linoldrucke zu den Geschichten an. Auf der Homepage der Schule ([jffs-breitenbach.de](https://www.breitenbach.de)) werden die drei Hörspiele und drei Videos, in denen die Linoldrucke zu sehen sind, zeitnah bereitgestellt.



Untermalung mit Instrumenten: Simon (9), Jana (8) und Emma (8, von links) entwickeln mit der Märchenerzählerin Gudrun Rathke ihre Geschichten.

FOTO: BETTINA WIENECKE